



Landesverband für Obstbau, Garten und
Landschaft, Baden-Württemberg e.V.

Streuobstsorte des Jahres 1999

Karcherbirne

Synonym: Kargenbirne



Sortenbeschreibung

- Heimat:** Gaildorf in Württemberg (Löschnig 1913)
Name: vermutlich abgeleitet von der häufigen
Einschnürung im Stielbereich (Kragen)
Blütezeit: mittelfrüh
Reifezeit: Reifezeit spät (Anfang bis Mitte Oktober)
Fruchtform: klein bis mittelgroß, flachkugelförmig,
gegen den Stiel stumpf zugespitzt
Fruchtschale: rau, hart und schmutzig-grün,
Kelch und Stielbereich sind berostet
Fruchtfleisch: gelblichweiß, steinig, herbsüßsäuerlich
Baum: groß, hochpyramidal, langlebig, landschaftsprägend
Eigenschaften: wertvolle Mostbirne, gut zum Dörren geeignet
(Lucas, 1854)

Literaturhinweis: Obst und Garten, Heft 6/1996, Seite 266f, Dr. Walter Hartmann

Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V.

Klopstockstr. 6, 70193 Stuttgart, Tel. 0711-632901, Fax -638299